

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung des Beteiligungsbeirats**

---

<b>Teilnehmer:</b>	Siehe nachgeheftete Anwesenheitsliste
<b>Schriftführung:</b>	Susanne Wacker
<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 20. Januar 2020
<b>Beginn der Sitzung:</b>	17:00 Uhr
<b>Ende der Sitzung:</b>	19:15 Uhr
<b>Sitzungsort:</b>	Zi. 6.20, Neues Rathaus, Marktplatz 1, Pforzheim

---

Der Vorsitzende: gez. Oberbürgermeister Peter Boch

Die/Der Schriftführer/in: gez. Susanne Wacker

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Tagesordnung und Regularien
3. Vorstellungsrunde
4. Leitfaden Bürgerbeteiligung Pforzheim - Grundzüge und wesentliche Regelungsinhalte
5. Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement in Pforzheim - Vorhandene Strukturen und Beispiel für „Ehrungswesen“
6. Gesprächsrunde zu Themen und Aufgaben des Beteiligungsbeirates
7. Vorbereiten der nächsten Sitzung des Beteiligungsbeirates
8. Schlusswort

## **Niederschrift:**

---

### **TOP 1 Begrüßung**

---

Oberbürgermeister Peter Boch begrüßt alle Anwesenden zur konstituierenden Sitzung des Beteiligungsbeirats und freut sich sehr auf die Zusammenarbeit in den kommenden zwei Jahren. Er bittet um Verständnis dafür, dass er die Sitzung aus familiären Gründen gegen 18:45 Uhr verlassen muss.

---

### **TOP 2 Tagesordnung und Regularien**

---

Moderator Roland Strunk stellt den Ablauf der Sitzung vor. Änderungswünsche zur Tagesordnung werden keine geäußert. Grundlegende Voraussetzungen für die heutige Sitzung - aber auch für die Arbeit im Beteiligungsbeirat generell - sind ein respektvoller Umgang und ein vertrauenswürdiger Austausch.

Für das ehrenamtliche Engagement im Beteiligungsbeirat erhalten die Bürger/innen eine Entschädigung. Hierzu wird eine Information ausgehändigt und darum gebeten, das Formular mit der Bankverbindung auszufüllen und entweder per Post oder elektronisch an Susanne Wacker zu senden. Zudem ist es möglich, für die Dauer der Sitzungen Vergütetickets für das Rathausparkhaus zu erhalten.

Es wird die Frage gestellt, ob die Stellvertreter/innen nur für die erste Sitzung eingeladen waren oder ob diese regelmäßig an den Sitzungen teilnehmen können. Die Stellvertreter/innen werden zu jeder Sitzung eingeladen und werden sogar dazu ermuntert, regelmäßig teilzunehmen. Die Stellvertreterfunktion spielt hauptsächlich bei Abstimmungen eine Rolle, damit der Beirat auch bei Abwesenheit von ehrenamtlichen Mitgliedern beschlussfähig ist, und die Bürgerschaft in ausreichender Zahl vertreten ist.

---

### **TOP 3 Vorstellungsrunde**

---

Die Mitglieder des Beteiligungsbeirats werden gebeten, sich kurz vorzustellen und dabei miteinzubeziehen was ihre Motivation für ihre Bewerbung im Beteiligungsbeirat war und welche Erfahrungen sie bereits mit Bürgerbeteiligung gemacht haben (ggfs. mit welchen Formaten und Methoden).

---

### **TOP 4 Leitfaden Bürgerbeteiligung Pforzheim - Grundzüge und wesentliche Regelungsinhalte**

---

Michael Strohmayer, Leiter des Geschäftsbereichs Kommunikation und Internationales im Dezernat I der Stadt Pforzheim, gibt einen kurzen Überblick über die Entstehung und Inhalte des „Leitfadens Bürgerbeteiligung Pforzheim“ und zeigt auf, wie Bürgerbeteiligung in Pforzheim initiiert werden kann. Die Präsentation ist dem Protokoll beigefügt.

---

### **TOP 5 Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement in Pforzheim - Vorhandene Strukturen und Beispiel für „Ehrungswesen“**

---

Susanne Wacker, Beauftragte der Stadt Pforzheim für Ehrenamt und Bürgerbeteiligung, erläutert, dass der Beteiligungsbeirat um das Themenfeld „Ehrenamt“ erweitert wurde, da die Bereiche Bürgerbeteiligung und Ehrenamt eng miteinander verknüpft sind. Sie stellt dar, welche Angebote und Strukturen in Pforzheim im Bereich bürgerschaftliches Engagement vorhanden sind. Besonders im Bereich der Würdigung von Ehrenamt sieht sie noch mehr Potential. Daher würde sie gerne mit dem Beteiligungsbeirat eine neues Ehrungsformat diskutieren und entwickeln. Eine Möglichkeit dafür könnte

ein ähnliches Ehrungswesen wie in Herrenberg sein, welches sie kurz vorstellt. Die Präsentation und das Schaubild zum Bürgerschaftlichen Engagement sind dem Protokoll beigefügt.

---

## **TOP 6      Gesprächsrunde zu Themen und Aufgaben des Beteiligungsbeirates**

---

Da aktuell noch keine Themen- und Projektvorschau der Verwaltung vorliegt, werden die Mitglieder des Beteiligungsbeirates gebeten, Themen zu nennen, die ihnen für die Arbeit im Beteiligungsbeirat wichtig sind bzw. die sie gerne setzen möchten.

### Zielgruppenansprache

Den Mitgliedern des Beirats ist es wichtig, dass in Pforzheim Raum für Begegnungen geschaffen wird. Es gibt viele Projekte, die spezielle Zielgruppen ansprechen. Mit gezielter Ansprache von einzelnen Zielgruppen ist häufig ein hoher Aufwand verbunden. Bei manchen Zielgruppen stellt sich auch die Frage, wie diese über mögliche Multiplikatoren erreicht werden können.

### Förderung „Wir-Gefühl“ - Projekte für „uns“

Projekte sollen aber auch das Wir-Gefühl in Pforzheim stärken. Der Beirat wünscht sich eher, dass Projekte für alle Menschen und Zielgruppen in Pforzheim zusammen ausgestaltet werden und auch der Generationendialog durch geeignete Foren und Begegnungsstätten gefördert wird.

### Jugendbeteiligung

Zudem wird mehr Jugendbeteiligung angeregt. Dabei werden auch Mitmachprojekte befürwortet, um einen achtsamen Umgang mit den Ergebnissen und damit die Nachhaltigkeit zu sichern.

### Weitere Themen

Als weitere thematische Anknüpfungspunkte werden Umweltprojekte, Schulen, Kindergärten, Spielplätze, Bäder und Quartiersmanagement bzw. Quartierswohnen genannt.

Susanne Wacker betont, dass es ihr wichtig ist, gemeinsam mit dem Beirat Fragen zu erörtern, mit denen sie sich in ihrer Funktion als Beauftragte für Ehrenamt und Bürgerbeteiligung befasst. Dazu gehören u.a. die Ausweitung des Ehrungswesens in Pforzheim sowie das Themenfeld digitale Bürgerbeteiligung.

Eine übergeordnete Zielsetzung ist auch mit der Frage verbunden, wohin sich die Bürgerbeteiligung in Pforzheim künftig entwickeln soll. Kann Pforzheim zu einer „Mitmachstadt“ werden? Wichtig ist es den Mitgliedern des Beteiligungsbeirates, die Bürger/innen zusammenzubringen.

## WELCHE THEMEN SIND UNS WICHTIG ?

- Zielgruppensprache
- Jugendbeteiligung → Mitmachprojekte
- Projekte für "uns" (Wir-Gefühl)
- Umweltprojekte
- Generationendialog (Foren)
- Schulen, Kindergärten, Spielplätze, Schwimmbäder
- Quartiersmanagement, Zusammenleben im Quartier
  - wohnen
- Bürgerbeteiligung PF → Wohin? "Mitmachstadt PF"
- Ehrenamt/Ehrenjury PF → Wohin?
- Bürger/innen zusammenbringen

Beteiligungsbeirat Pforzheim  
21.01.2020

Abb.: Flipchart zu TOP 6

---

### TOP 7 Vorbereiten der nächsten Sitzung des Beteiligungsbeirates

---

Zur Vorbereitung der nächsten Sitzung werden bevorzugte Wochentage für die nächsten Sitzungen erfragt. Der Beirat bevorzugt den Mittwoch. Sitzungsbeginn ist mit 17:00 Uhr in Ordnung, früher sollte der Beginn jedoch nicht sein.

Die Beiratsmitglieder möchten sich gerne untereinander vernetzen und fragen, ob es möglich ist, dass sie die Kontaktdaten weitergeleitet bekommen. Susanne Wacker kann diese gerne zur Verfügung stellen, darf dies jedoch aus Datenschutzgründen nur tun, wenn alle Mitglieder mit der Weitergabe einverstanden sind, was die Anwesenden bestätigen.

---

### TOP 8 Schlusswort

---

Michael Strohmayer bedankt sich für die rege Beteiligung und beendet die Sitzung.